

Protokoll

über die öffentliche Sitzung des Ordnungsausschusses

am:	18.11.2014
Beginn: Ende	19:00 Uhr 20:35 Uhr
Ort:	Gemeindesaal, Eichhornstr. 4 - 5
Anwesende	Siehe Liste!
Tages- ordnung	TOP 1 - Bestätigung Protokoll TOP 2 - Information OAL TOP 3 - Haushalt 2015 TOP 4 - Straßenreinigungsgebührensatzung TOP 5 - Sonstiges
TOP 1	Das Protokoll der letzten Sitzung wird bestätigt. Die Tagesordnung wird um den Punkt „ Allgemeinverfügung zur Abwehr gesundheitlicher Gefahren durch den EPS “ erweitert.
TOP 2	<ul style="list-style-type: none">• Stand Bautätigkeiten in der Hauptstraße<ul style="list-style-type: none">- die Fertigstellung der Hauptstraße ist Ende November geplant• Asylbewerberheim<ul style="list-style-type: none">- keine Vorfälle, lediglich GerüchteHerr Ostländer berichtet, dass die Asylbewerber im Dunkel ohne Licht am Fahrrad unterwegs sind und teilweise sehr unsicher fahren – dies ist sehr gefährlich und muss im Heim angesprochen werden. Vorschlag: Austeilen von Warnwesten und/oder Teilnahme der Fahrradfahrenden Asylbewerber an einer „Fahrradschule“• Information zum Friedhofsverwaltungstag in Hannover<ul style="list-style-type: none">- hier wurden Projekte aus ganz Deutschland vorgestellt und Kontakte geknüpft- die Idee der „Baumbestattung“ - wie in der letzten GV vorgestellt - wird weiterhin durch die Verwaltung verfolgt
TOP 3	<ul style="list-style-type: none">• die Sitzung des Finanzausschusses zum Haushaltsentwurf findet am 24.11.14 statt Wir werden wieder einen ausgeglichenen aber auch angespannten Haushalt bekommen• Feuerwehr:<ul style="list-style-type: none">- 2015: Ölabscheideanlage- 2016: normgerechte Hallenbeleuchtung- 2017: Normüberprüfung für bautechnische Änderungen an beiden Gerätehäusern- 2018: Gerätewagen Logistik + Mehrzweckboot

	<ul style="list-style-type: none">- 2019: Anschaffung eines Mannschaftstransportfahrzeuges für die Jugendfeuerwehr , bis dahin muss die Jugendfeuerwehr auf andere Transportmöglichkeiten zurückgreifen, z. B. VW Bus vom Kinderdorf• Betriebs – und Geschäftsausstattung gestrichen werden:<ul style="list-style-type: none">- Beamer zur Deckenmontage für den Schulungsraum- Alarmdisplays• Dienstleistung für Glätte und Schnee<ul style="list-style-type: none">- <i>Beseitigung für Feuerwehruzufahrt entfällt, Austausch Kehr – und Schneebeseitigungsgerät verbleibt, ergänzend soll der Bauhof weiterhin einen Teil der Arbeiten mit verrichten</i>• Jugendfeuerwehr<ul style="list-style-type: none">- 20-Jahr-Feier, bisher fand keine Zuarbeit der Jugendfeuerwehr bzgl. der Mittelverwendung statt so dass nur 1.500 € bewilligt werden• Friedhof<ul style="list-style-type: none">- Mittel für größere Umbaumaßnahmen an den Friedhofshallen stehen nicht zur Verfügung- 2019: Herrichten der Parkplatzfläche Friedhof Nord• Unterhaltung Straßenbegleitgrün<ul style="list-style-type: none">- Pflege – und Unterhaltung haben sich erweitert – keine Kürzung der beantragten Mittel <p>Herr Ostländer informiert über eine Diskussion im Ortsbeirat bzgl. der Anschaffung von Laubsäcken in Form von Bigpacks - das Laub würde durch die Bürger in großen Säcken gesammelt und durch den Bauhof entsorgt.</p> <p>FL: Rücksprache mit dem Bauhof , Anschaffung von entsprechender Technik wäre notwendig, dies ist zu prüfen.</p> <ul style="list-style-type: none">• Wahlen<ul style="list-style-type: none">- 2015 – Wahl des Landrates• Ordnungsaufgaben / Brand – und Katastrophenschutz<ul style="list-style-type: none">- durch die fehlende gesetzliche Initiative im Land Brandenburg bzgl. des Kostenersatzes kommt es zu einem jährlichen Kostenausfall in Höhe von 35.000 €• Gefahrenabwehr<ul style="list-style-type: none">- Bekämpfung EPS <p>Am 2.12.2014 findet der Hauptausschuss und am 16.12.2014 die GV zum Haushalt 2015 statt.</p>
--	--

<p>TOP 4</p>	<p>Herr Schmidt verteilt eine tabellarische Gegenüberstellung der Straßenreinigungsgebühren von Quadratwurzel auf einen reinen Quadratmetermaßstab und Auszüge aus den Rechtsprechungen zu den Vergleichen der Maßstäbe als Diskussionsgrundlage.</p> <p>Der Gebührenmaßstab in Form der Quadratwurzel unterliegt keinen rechtlichen Bedenken. Der Maßstab aus der Quadratwurzel aus der Grundstücksfläche hat die Eigenschaft, in geringerem Maße anzusteigen als es der Zunahme der Grundstücksfläche entspricht.</p> <p>Der Übergang zur Berechnung mit dem reinen Quadratmetermaßstab weist grundsätzlich für fast 89% der Gebührenschuldner Vorteile auf. Ca. 11% sind nunmehr schlechter gestellt.</p> <p>Jedoch zahlen diese 11% einen großen Anteil der umzuverteilenden Kosten der Besserstellung. Dies sind 16.690,73€ des gesamten Kostenvolumens von insgesamt 78.057,77€. Also 21,38% des Gesamtgebührenaufkommens. Hierdurch ergeben sich Mehrbelastungen für diese 11% der Gebührenschuldner die bis zu 1.131,18 € betragen! Im Gegenzug beträgt die Besserstellung in der Höchstsumme für den Gebührenschuldner 11,-€.</p> <p>Nach der Berechnung mit dem Quadratwurzelmaßstab ergeben sich Gebühren für die Gebührenschuldner in der Höhe von 5,44 € bis 206,00 € über alle Reinigungsklassen. Nach der Berechnung mit dem Quadratmetermaßstab verändert sich dies in eine Höhe von 0,94 € bis 1320,90 € über alle Reinigungsklassen.</p> <p>Hier zeigt sich der Vorteil des anerkannten Quadratwurzelmaßstabes. Der Ausschuss ist der Meinung keine Änderung des bisherigen Maßstabes vorzuschlagen.</p> <p><i>FL: Der Gebührenmaßstab in Form der Quadratwurzel soll beibehalten werden.</i></p>
---------------------	---

TOP 5	<p>„ Allgemeinverfügung zur Abwehr gesundheitlicher Gefahren durch den EPS “</p> <p>Zum Einsatz des Pflanzenschutzmittels Dipel-ES ist es notwendig, gemäß § 13 des Ordnungsbehördengesetzes Brandenburg eine Allgemeinverfügung in Kraft zu setzen. Die Eigentümer der befallenen Flächen erhalten somit die Berechtigung, Bekämpfungsmaßnahmen aus der Luft sowie vom Boden aus durchzuführen. Die Bekämpfung des Schädlings ist zur Abwendung gesundheitlicher Gefahren geboten.</p> <p><i>FL: Die Beschlussvorlage wird in den Hauptausschuss und in die GV weitergeleitet.</i></p>
Sonstiges	Entfällt.

Die Sitzung wird um 20:35 Uhr beendet.

69

M. Wegner
Vorsitzender des Ordnungsausschusses